

MEDIENMITTEILUNG

Bussnang, 27.03.2014

Stadler revidiert TEE

Stadler Rail hat am legendären TEE-Triebzug RAe II 1053 im Auftrag von SBB Historic wichtige Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Dabei wurden der elektrische Schleuder- und Gleitschutz ersetzt und die Mehrsystemfähigkeit des Antriebs wieder hergestellt. Damit kann der Zug wieder in allen vier Stromsystemen der grossen europäischen Bahnen verkehren. Auch die entsprechenden Testarbeiten wurden von Stadler in Bussnang auf dem 4-System-Gleis durchgeführt. Die Arbeiten am TEE stellen einen weiteren Meilenstein im Geschäftsfeld Service dar, in welchem Stadler neben der Schweiz auch in Deutschland, Ungarn, Algerien, Österreich, Italien, Polen, Norwegen Schweden und den Niederlanden tätig ist.

Die 1961 in Betrieb genommenen Vierstromzüge RAe TEE II setzten damals europaweit neue Massstäbe bezüglich Komfort und Technik. Sie gehörten zu den herausragendsten Fahrzeugen, die von der Schweizer Schienenfahrzeugindustrie jemals gebaut wurden und verkehrten ohne langen Halt an der Grenze beispielsweise nach Mailand, Paris, Brüssel oder Amsterdam. Sie standen noch bis vor 15 Jahren im täglichen grenzüberschreitenden Einsatz. Danach wurde die besterhaltene Komposition RAe TEE II 1053 von SBB Historic übernommen und weitgehend im Ursprungszustand aufgearbeitet.

Fachkompetenz bei Stadler

Um die Züge wieder für alle vier Stromsysteme einsatzfähig zu machen, war ein Ersatz des elektrischen Schleuder- und Gleitschutzes erforderlich. SBB Historic hat im vergangenen Jahr den Auftrag für diese Arbeiten an Stadler Rail erteilt. Für die entsprechenden Engineeringarbeiten verfügt das Unternehmen, welches unter anderem auch auf Mehrsystemzüge spezialisiert ist, über das entsprechende Know-how. Die Montagearbeiten hat Stadler im Depot von SBB Historic in Olten ausgeführt. Danach fuhr der Zug mit eigener Kraft nach Bussnang. Hier verfügt Stadler über ein Testgleis mit Fahrleitung, in welche alle vier Stromsysteme eingespeist werden können. In den vergangenen drei Tagen konnte in umfangreichen Tests die wiedererlangte Mehrspannungsfähigkeit erfolgreich geprüft werden.

Wachsendes Geschäftsfeld Service

In den wachsenden Geschäftsfeldern der Serviceleistungen möchte sich Stadler Rail verstärkt engagieren. Neben Revisions- und Umbauarbeiten wie am TEE gehören dazu die langfristigen

Service- und Instandhaltungs-Verträge für verschiedene Flotten in der **Schweiz, Deutschland, Ungarn, Algerien, Österreich, Norwegen, Italien, Polen, Schweden** und den **Niederlanden**. An allen bisherigen Standorten erreicht das Unternehmen höchste Verfügbarkeitswerte. Spitzenreiter ist die Westbahnflotte in Linz, die eine Verfügbarkeit von 99,7% erreicht. Stadler bietet ein breites Spektrum von kleineren **Servicearbeiten der mobilen Equipen** an Subsystemen sowie Fahrzeugen bis zu umfangreichen **Reparaturen von schwer beschädigten Unfallfahrzeugen** an. Dabei kann auf dem langjährigen firmeninternen Know-how in diesen Dienstleistungen aufgebaut werden.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Stadler Rail Group

Tim Büchele

Telefon: ++41 (0) 71 / 626 31 57

pressestelle@stadlerrail.com

Stadler Rail Group, der Systemanbieter von kundenspezifischen Lösungen im Schienenfahrzeugbau, umfasst Standorte in der Schweiz (Altenrhein, Bussnang, Winterthur und Biel), in Deutschland (Berlin-Pankow, Berlin-Hohenschönhausen, Berlin-Reinickendorf und Velten), Polen, Ungarn, Tschechien, Italien, Österreich, Niederlande, Weissrussland, Algerien und den USA. Gruppenweit werden rund 6'000 Mitarbeitende beschäftigt, davon 3'000 an den Schweizer Standorten. Die bekanntesten Fahrzeugfamilien der Stadler Rail Group sind der Gelenktriebwagen GTW (563 verkaufte Züge), der Regio Shuttle RS1 (497 verkaufte Züge), der FLIRT (944 verkaufte Züge) und der Doppelstocktriebzug KISS (171 verkaufte Züge) im Segment der Vollbahnen und die Variobahn (320 verkaufte Fahrzeuge) sowie der Tango (147 verkaufte Fahrzeuge) im Segment der Strassenbahnen. Das Segment des Stadtverkehrs wird durch die Metro ergänzt (2+34 verkaufte Fahrzeuge). Des Weiteren stellt Stadler Meterspurfahrzeuge, Reisezugwagen und Lokomotiven her und ist weltweit der führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.